Wie erreichen Sie uns?

Um ein optimales Notfallmanagement zu gewährleisten, ist die telefonische Vorinformation

- über die Leitstelle
- aus dem Rettungswagen
- oder bei Verlegungen von Notfallpatienten

über folgende Rufnummern jederzeit möglich

07:00 - 15:30 Uhr (wochentags)
Tel. +49 (0)3904 474-9678
Petra Nöthlich (Chefärztin der Zentralen Notaufnahme)

15:30 Uhr - 07:00 Uhr (tgl. und an Sonn- und Feiertagen ganztags)
Tel. +49 (0)3904 474-9566
Über diese Telefonnummer erreichen Sie jederzeit einen zentralen Ansprechpartner in der Notaufnahme.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammarbeit zum Wohle unserer Patienten.

Stand: August 2019

AMEOS Klinikum Haldensleben
Kiefholzstr. 27
D-39340 Haldensleben
Tel. +49 (0)3904 474-0
Fax +49 (0)3904 474-124
info@haldensleben.ameos.de

ameos.eu

Zentrale Interdisziplinäre Notaufnahme

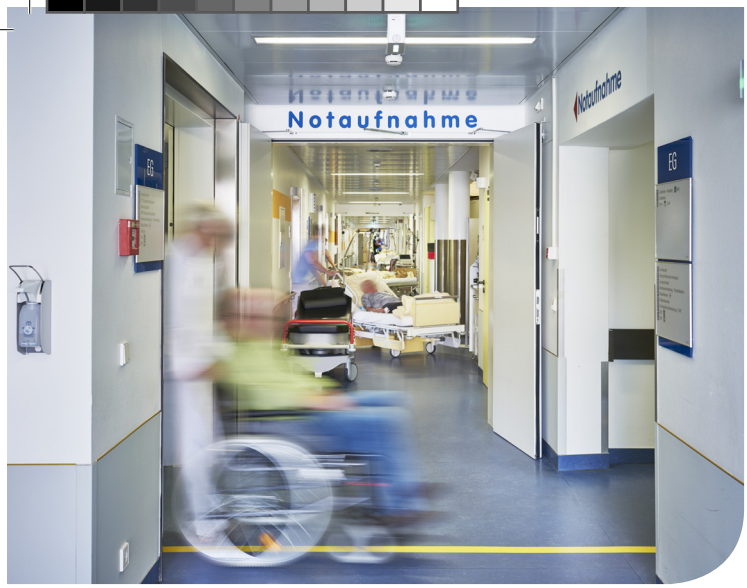
Information für den Rettungsdienst

AMEOS Klinikum Haldensleben

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Flyer NFA Rettungsdienst_2019.indd 1-2 19.08.2019 14:12:36



Zentrale Notaufnahme

Die zentrale interdisziplinäre Notaufnahme ist Anfahrstelle für Notärzte, Rettungsdienste und Hubschrauber sowie Notaufnahme für erkrankte Patienten mit einer Hausarztüberweisung oder Einweisung aus anderen Einrichtungen.

Für die schnelle Einleitung aller lebensrettenden Maßnahmen stehen hier rund um die Uhr modernste diagnostische und strukturelle Einrichtungen, wie Computertomographie, Röntgen, Labor, Endoskopie, Sonographie und Herzkatherlabor zur Verfügung.

In der Zeit von 07:00 bis 15:00 Uhr steht ein interdisziplinäres Team von Fachärzten unter eigenständiger Leitung (Petra Nöthlich, Chefärztin ZNA und Stellvertreter Christian Iser, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin) zur Verfügung.

In der Zeit von 15:30 bis 07:00 Uhr erfolgt die Absicherung der medizinischen Versorgung der Notfallpatienten durch die Bereitschaftsdienste der Fachabteilungen.

Das moderne Schockraummanagement sichert allen lebensbedrohlich Erkrankten eine suffiziente Erstversorgung und zügige Entscheidung über die Weiterbehandlung unter Nutzung des Manchester-Traige-Systems und erfüllt schon jetzt die neuen gesetzlichen Vorgaben.

Es stehen folgen Fachabteilungen zur Verfügung:

- Innere Medizin, mit 24-Stunden Herzkatheter-Bereitschaft und Notfallendoskopie
- Allgemein- und Visceralchirurgie
- Gefäßchirurgie
- Unfallchirurgie und Orthopädie
- Urologie
- Neurologie
- Anästhesie und Intensivmedizin (inkl. interdisziplinärer Intensivstation)
- Augenheilkunde
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde